

15. Januar 2022

Neue Risikowarenliste für Verpackungsholz „in Gebrauch“

Die [Delegierte Verordnung \(EU\) 2019/2025](#) schreibt den Mitgliedstaaten die Umsetzung eines Überwachungsplans zur Einfuhr von Verpackungsmaterial aus Holz vor. Auf dieser Basis haben die Pflanzenschutzdienste der Länder gemeinsam mit dem Julius Kühn-Institut eine **neue Risikowarenliste für Verpackungsholz in Gebrauch** (veröffentlicht im [Bundesanzeiger am 15.12.2021](#)) erstellt.

In Hamburg erfolgt die Umsetzung der Risikowarenliste für Verpackungsholz ab dem **15. Februar 2022**.

Betroffen von den Verpackungsholzkontrollen sind als Risikowaren eingestufte Sendungen, welche

- Verpackungsholz und/oder Stauholz enthalten, das **vollständig oder teilweise aus Vollholz** (= Massivholz > 6 mm) besteht und somit den Regelungen des Internationalen Standards [ISPM 15](#) unterliegt,
- an deutschen Grenzkontrollstellen eintreffen,
- und folgende Zollcodes aus den entsprechenden Herkunftsländern enthalten:

Risikowarenliste für Pflanzen und Pflanzenerzeugnisse und der Risikowarenliste für Verpackungsholz „in Gebrauch“

([BAnz AT 15.12.2021 B5](#))

KN-Code	Herkunftsland
2525	China, Indien
2823	China, Südkorea, Japan
4407 91	China
6802	Vietnam
6815 91	China
6907	USA
7317	USA
7606	USA
8501	USA

Achtung: Die [Durchführungsverordnung 2021/2017](#) gilt weiter (siehe auch letzte Seite Übersicht)

Verfahrensweise bei Sendungen, die keine Verpackungen gemäß ISPM 15 enthalten:

Es steht die **ATLAS-Codierung 8GIU** zur Verfügung:

8GIU: „Die Sendung enthält kein Verpackungsmaterial aus Holz (zur Stützung, zum Schutz oder zur Beförderung einer Ware) nach Art. 1 der delegierten Verordnung (EU) 2019/2125.“

Anmelde und Kontrollverfahren für Hamburg:

- die Anmeldung erfolgt über **TRACES NT**. Das Verfahren **ephyto** wird eingestellt.
Anleitung zur Anmeldung / Registrierung in TRACES NT [hier](#) (Rückfragen gerne unter Kontakt s.u.)
- die Anmeldepflicht gilt unabhängig von dem gewählten Zollverfahren

1. Sendungen zum zollrechtlich freien Verkehr und Sendungen ohne zugelassene Kontrollstelle:

Anmeldung über **TRACES NT** als **CHED-PP** für den **Binnenmarkt**. ([Anleitung hier](#))

2. Sendungen im Transfer mittels Versandverfahren zu einer Kontrollstelle in Deutschland

Bei Sendungen, die nicht in Hamburg entladen und kontrolliert werden sollen, kann die Untersuchung an einer dafür zugelassene **Kontrollstelle** in das Inland verlagert werden.

Anmeldung über **TRACES NT** als **CHED-PP** für den **Transfer** ([Anleitung hier](#))

Abfertigungsprozesse in TRACES NT:

- Nachdem das CHED-PP erstellt ist, erhält es den Status „Neu“
- Der Pflanzenschutzdienst prüft die Anmeldung und entscheidet über die Untersuchung.
- Sendungen ohne Untersuchung werden direkt validiert.
- Sendungen mit Untersuchung bekommen den Status „in Bearbeitung“. Bitte sorgen Sie dafür, dass die Ware am angegebenen Untersuchungstag und Ort mind. zur Hälfte ausgepackt zur Verfügung steht.
- Nach der Untersuchung, wenn die Sendung für einfuhrfähig gehalten wird, erfolgt der Status „Validiert“.
- Die Zolldienststellen haben Zugriff auf TRACES NT und können alle GGED-PP einsehen (bitte **ATLAS-Codierung C085** verwenden).
- Das CHED-PP ist elektronisch unterschrieben, eine Papiervorlage ist nicht erforderlich.

Übersicht Anmeldepflichtiges Verpackungsholz:

	nach DVO 2021/127	nach Risikowarenliste
	Herkunftsland	Herkunftsland
2514	China, Belarus, Indien	
2515	China, Belarus, Indien	
2516	China, Belarus, Indien	
2525		China, Indien
2823		China, Südkorea, Japan
4401	China, Belarus, Indien	
4407 91		China
4415	China, Belarus, Indien	
6801	China, Belarus, Indien	
6802	China, Belarus, Indien	Vietnam
6803	China, Belarus, Indien	
6815 91		China
6907	China, Belarus, Indien	USA
7606	China, Belarus, Indien	USA
7317		USA
8501		USA

Unterschiede zwischen DVO und Risikowarenliste im Abfertigungsverfahren Transfer (ex BOK):

Anmeldepflicht bei Versandverfahren	DVO 2021/127	Risikowarenliste
Transfer in Deutschland	ja	ja
Transfer in und aus Mitgliedstaaten	ja	nein

Für Rückfragen stehen wir unter den u.a. Kontaktdaten zur Verfügung.
Ihre Pflanzengesundheitskontrolle Hamburg

Weitere Informationen finden Sie hier:

<https://pflanzengesundheit.julius-kuehn.de/traces.html>

und hier: <https://www.hamburg.de/pflanzenschutz/pflanzengesundheitskontrolle>